

Presseinformation

Fürstenfeldbruck, 27. April 2020

Sparkasse Fürstenfeldbruck erleichtert weiteren Kunden den Zugang zum Online-Banking

Die Sparkasse Fürstenfeldbruck bietet ihren Kunden ab sofort in einem stark vereinfachten Prozess die Möglichkeit, sich auf elektronischem Weg für das Online-Banking freischalten zu lassen, ohne dass sie dafür in eine Filiale kommen müssen. Neu ist also, dass die Nutzung des Online-Bankings jetzt ohne jeden Medienbruch komplett über das Internet beantragt werden kann. Die Sparkasse reagiert damit auf das deutlich gestiegene Interesse an Online-Banking Leistungen – auch von Kunden, die ihre Bankgeschäfte bisher lieber in der Filiale durchgeführt haben. Denn in der aktuellen Situation wünschen sich viele die Möglichkeit, Überweisungen oder Saldoabfragen auch von Zuhause aus durchführen zu können.

„Sicheres Bezahlen, direkter Kontakt zur Sparkasse, Kontoverwaltung vom Sofa aus, aber eben auch Infektionsschutz – all das ist jetzt besonders wichtig“, sagte Dr. Peter Harwalik, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürstenfeldbruck. Bisher hatte rund die Hälfte der Sparkassenkunden bundesweit darauf verzichtet, ihr Konto online zu führen. „Nun beginnt ein Umdenken, denn der Bedarf hat sich in den letzten Wochen schlagartig verändert“, so Dr. Harwalik weiter: „Noch mehr Menschen wollen ihr Konto per PC, Notebook oder Smartphone führen, sie können den zusätzli-

Presseinformation

chen Zugang zu ihrer Sparkasse jetzt schnell und einfach selbst einrichten. Zusätzlich zur elektronischen Kontoführung bieten wir unseren Kunden Beratungen per Telefon, E-Mail oder Chat.“ Die Teilhabe am öffentlichen Leben ist derzeit für sehr viele Menschen stark eingeschränkt. Selbst wenn einzelne Beschränkungen schrittweise wieder aufgehoben werden, wird es noch eine Weile dauern, bis sich alles normalisiert. Gleichzeitig beobachten die Sparkassen aktuell einen Digitalisierungsschub in Wirtschaft und Gesellschaft. Sie wollen sicherstellen, dass ihre Kunden daran teilhaben können, wenn sie das möchten.

Ausgewählte Kunden, die das Online-Banking bislang nicht aktiviert haben, schreibt die Sparkasse in den kommenden Tagen per Brief persönlich an, um sie auf die neue Möglichkeit zur Aktivierung hinzuweisen. Außerdem informiert das Institut an seinen Geldautomaten und anderen SB-Geräten, in seinem Internet-Auftritt über die Möglichkeit, sich schnell und einfach fürs Online-Banking zu registrieren, um das eigene Konto auch digital zu führen und sich auch moderne Bezahlarten zu erschließen.

Wichtig:

Die Sparkasse wird in diesem Zusammenhang keinesfalls per E-Mail oder in Anrufen persönliche Zugangsdaten oder Transaktionsnummern (TAN) abfragen.

Vorsicht vor Betrügern!